

## **Anlage 1**

**zum Protokoll der Sitzung der Stadtvertretung am 18.12.2019**

### **Informationen des Bürgermeisters:**

#### **Investitionen**

Am Burghof laufen die Arbeiten zum Fahrstuhlbau. Der Fahrstuhlschacht und die Fluchttreppe stehen. Im Januar muss die Fahrstuhlkabine montiert werden. Bei offenem Wetter werden die Bauarbeiten bei den entsprechenden Wegeanbindungen nachgeholt, wie auch Fahrradständer und Verschlussboxen. Zur Eröffnung des Haus des Gastes werden wir voraussichtlich im März zum Tag des Tourismus einladen.

Am 14.01.2019 um 18:00 Uhr im Haus des Gastes wollen wir mit den federführenden Ausschüssen die weiteren Ausschreibungen mit dem Planer abstimmen, um zeitnah die weiteren Baufortschritte umsetzen zu können. Interessierte Stadtvertreter sind natürlich herzlich willkommen.

Die Arbeiten am Klärschlammager laufen. Die Lagerfläche ist fertiggestellt. Es fehlt die Hallenüberdachung und die entsprechende Straßen- und wegeseitige Erschließung. Die Ausschreibung für die Photovoltaikdachanlage ist erfolgt. Wir haben 1 Angebot erhalten, das im Bereich der geplanten Kosten lag, so dass im neuen Jahr auch mit den Montagearbeiten begonnen werden kann.

#### **Verkehrskonzept**

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung zum Verkehrskonzept sind viele Anregungen bei der Verwaltung eingegangen, die jetzt aufzubereiten und im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt auszuwerten und abzuwägen sind. Daraus wird sich dann die Beschlussvorlage für die Stadtvertretung ableiten, die den Bürgern nochmals im Vorfeld zur Kenntnis gegeben wird.

Das Bauamt wird eine Beschlussvorlage bis zur nächsten Sitzung zur Teileinziehung von Gemeindestraßen erarbeiten, entsprechend des letzten Stadtvertreterbeschlusses. Dabei müssen die Beweggründe benannt werden, die die Teileinziehung erfordern und eine Begründung abgegeben werden, dass die Teileinziehung entsprechend § 9 Straßen und Wegegesetz M-V aus überwiegenden Gründen des öffentlichen Wohles erfolgt und der Reduzierung des Verkehrslärms im Luftkurort Plau am See dient.

Die Pläne der Teileinziehung sind nach § 9 (3) StrWG-M-V für 4 Wochen in der Gemeinde zur Einsicht auszulegen. Die Pläne sind mittels Flurkartenauszug, einschließlich farblicher Kennzeichnung der betreffenden Verkehrsflächen zu ergänzen. Dazu können noch anschließend 2 Wochen Einwendungen gemacht werden, die auch Bestandteil der Abwägung werden, die durch die Gemeinde erfolgt. Danach müssen wir einen Antrag an die Straßenaufsichtsbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim Fachdienst Bauordnung, Straßen- und Tiefbau einreichen. Im weiteren Verfahren werden durch die Straßenaufsichtsbehörde weitere Träger öffentlicher Belange einbezogen (wie z. B. Bauaufsicht, Untere Verkehrsbehörde, Abfallwirtschaft, Regionalmanagement). Sollte es keine gravierenden Einsprüche geben, erlässt die Straßenaufsichtsbehörde die Allgemeinverfügung zur Teileinziehung der Straßen und gibt dies öffentlich bekannt und legt die Allgemeinverfügung zur Einsichtnahme aus. Unabhängig davon sollte es auch Bestandteil des Verkehrskonzeptes als Maßnahme der Verkehrsberuhigung der Innenstadt werden.

...

Das Jahr 2019 neigt sich seinem Ende entgegen und es ist die Zeit gekommen, sich Gedanken zu machen, was das Jahr 2020 Neues bringt.

### **Neues Jahr 2020**

Wir werden das Jahr am 05.01.2020 um 11.30 Uhr durch den Neujahrsempfang in der Aula der Schule am Klüschenberg eröffnen. Es sind Anregungen gefragt für die 850-Jahrfeier vom OT Quetzin ich hoffe, dass der Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten und der Siedler- und Heimatverein sich auf entsprechende Vorbereitungen abstimmen.

30 Jahre Städtepartnerschaft mit der Stadt Plön sind 2020 aktuell. Da die letzte Veranstaltung in Plau am See war, ist Plön gefragt, wo die Veranstaltung stattfinden kann. Wir müssen uns dazu abstimmen, mit welchen Kulturbeiträgen wir uns beteiligen wollen und wie wir die Fahrt organisieren.

Am 02.04.2020 wird Plau am See Gastgeber des Tausend Seenforums in der Mecklenburger Seenplatte sein. Wo wir unseren Luftkurort für die Saisonöffnung präsentieren wollen. Das wird eine gemeinsame Veranstaltung der Tourist-Info GmbH Plau am See, des Verkehrsvereins und der Stadt werden.

Zum Abschluss meiner Informationen möchte ich mich auch im Namen unserer Verwaltung bei Ihnen für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen emissionsfreien klimaneutralen Rutsch ins neue Jahr.